
Opel Zafira-e Life als rollstuhlgerechter Elektro-Van

Den konventionell angetriebenen Zafira Life bietet Opel bereits in den zwei Fahrzeuglängen M (4,95 Meter) und L (5,30 Meter) als rollstuhlgerechten Großraum-Van. Jetzt hat der Umbauspezialist AMF-Bruns auch die batterie-elektrische Version des Opel-Transporters in ein behindertengerechtes Fahrzeug mit großem Heckausschnitt für Rollstuhlfahrer verwandelt.

Fahrer und Passagiere müssen bei dem zertifizierten Umbau dank der im Fahrzeugboden platzierten 50 kWh-Batterie keine Kompromisse hinsichtlich Reisekomfort, Sicherheit oder Platz eingehen. Zusammen mit der tiefergelegten Bodenwanne beträgt die Innenhöhe im Rollstuhlbereich rund 1,42 Meter, die Durchfahrthöhe 1,50 Meter. Eine rutschsichere Rampe am großen Heckausschnitt des Elektro-Vans ermöglicht den einfachen Zugang zum Fahrzeug. Mit geprüften Rückhaltesystemen lässt sich der Rollstuhl am Fahrzeugboden befestigen.

Die Variabilität des Zafira-e Life bleibt dabei erhalten. Ist ein Rollstuhlfahrer an Bord, können in erster und zweiter Reihe fünf weitere Personen mitfahren. Wird kein Rollstuhlfahrer befördert, lässt sich die auf Wunsch erhältliche EasyFlex Rampe flach in den Innenraum umlegen. So entsteht zusätzlicher Stauraum für Gepäck sowie Platz für zwei weitere Personen. (ampnet/fw)

Bilder zum Artikel



Opel Zafira-e Life mit rollstuhlgerechtem Umbau.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



Opel Zafira-e Life mit rollstuhlgerechtem Umbau.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



Opel Zafira-e Life mit rollstuhlgerechtem Umbau.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



Opel Zafira-e Life.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel
